

Eigentlich kann man als Künstler nur verlieren, wenn man sich mit Adele misst. Jessica Barr schien das nicht weiter zu interessieren und legte eine bemerkenswerte Version hin.

- Südkurier Rezension von Konstanz 2/3/2013

Die Chöre sind durchaus manierlich gesungen. Vor allem Jessica Barr lieferte sogar ein paar aussergewöhnliche SoloPassagen

- Süddeutsche Zeitung von München

Bei »Walk like an Egyptian«, »Rolling in the deep« und »Staying alive« kommen außergewöhnliche Gesangstalente zum Vorschein, wie man sie in deutschen Castingshows vermisst.

„abt“ in der Gießener-Allgemeinen vom 3. 5. 2013

Dabei brillierte Jessica Barr, die in Old Germany geborene Tochter amerikanischer Eltern, nicht nur mit akzentfreiem Deutsch. Ihre Interpretation von Adeles „Rolling With The Deep“ erzeugte Gänsehaut – ein Hit, bei dem sie mit ihrer eindringlich-kraftvollen Stimme besonders in den hohen Lagen überzeugte.

Heiko Ostendorf in den „RuhrNachrichten“, Münster am 25. 3. 2013

Mit lang anhaltendem Applaus goutierte das Publikum auch die TUKUO-Version von Adeles „Rolling in the Deep“. Stimmlich erwies sich dabei die Gesangkunst von Jessica Barr dem großen Vorbild als ebenbürtig.

29. 4. 2013 in der „Augsburger Allgemeinen“

Dennoch ist die blonde Jessica Barr hervorzuheben. Das Volumen ihres Soprans war erstaunlich und riss nicht nur bei ihrer Interpretation von „Heidi“ das Publikum zu spontanen Applausstürmen hin.

Claudius Wiedemann am 29. 4. 2013 in der „Augsburger Allgemeinen“

Die britischen Musiker Peter Baynes und Jessica Barr, die mit sechs Kollegen das „United Kingdom Ukulele Orchestra“ bilden, haben begeistert.

rdf am 19.4. 2013 in der „Pforzheimer Zeitung“

die gesanglichen Leistungen, etwa von Jessica Barr in „Rolling in the Deep“, waren hervorragend.

Wolfgang Denker vom 22. 4. 2013 im „Weser Kurier“, Bremen

Den Vogel aber schoss ohne Zweifel Jessica Barr mit goldener Stimme und dem Adele-Hit „Rolling in the deep“ ab. Das berührte tief und wurde vom Publikum begeistert gefeiert. Ein vergnüglicher Abend – so darf ein Wochenende beginnen.

Frank Becker im Remscheid General-Anzeiger vom 16. 4. 2013

Die letztere erntete jubelnden Applaus, als sie Adeles „Rolling in the Deep“ mit beachtlicher Kraft sang.

Gereon Hoffmann in „DIE RHEINPFALZ“, Ludwigshafen vom 11. 4. 2013-04-12

Wenn man schon eine Musikerin herausheben will, dann Jessica Barr, deren stimmliche Fähigkeiten jeder Jazzband willkommen wären. ..

Hannes Hansen am 23. März 2013 in den Kieler Nachrichten

Doch die Ukulelen wären nichts ohne den großartigen Gesang der acht Musiker. Alan Dowson, Doug Henning, Dave Kavanagh, Alistair Mackenzie, Andy Wild, Lesley Cunningham, Peter Baynes und vor allem Jessica Barr singen mit großer Leidenschaft. ...

Michelle Spillner in der Bad Homburger „Taunuszeitung“ vom 2. 3. 2013